

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 41.

Dresden, am 3. April

1894.

#### Einundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 15. März 1894, Vormittags 11 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 524—532. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die zu Kap. 79 Titel 18 und 20 des Staatshaushaltsetats für die Finanzperiode 1894/95, Straßen- und Brückenbau betr., eingegangenen Petitionen. — Bericht der dritten Deputation über das Allerhöchste Dekret Nr. 16, den Bericht über die Verwaltung der Landesbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1891 und 1892 betr. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über Kap. 109a und 110 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, Dotationen und Reservefonds betr., den mit dem königl. Dekrete Nr. 2 vorgelegten Entwurf des Finanzgesetzes auf die Jahre 1894/95 und das königl. Dekret Nr. 27 die Ermächtigung zur eventuellen Erhebung eines allgemeinen Zuschlages zur Einkommensteuer im Jahre 1895 betr. — Vortrag der Ständischen Schrift über das königl. Dekret Nr. 2, den Staatshaushaltsetat und das Finanzgesetz auf die Jahre 1894 und 1895 betr. — Vortrag des Allerhöchsten Acceptationsdekrets. — Schluß.

#### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Graf von Könneritz, Excellenz.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, Dr. Schurig, von Meßsch und von Seydewitz sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Diller, Meusel, geh. Finanzrath von Mayer und geh. Regierungsrath Schwedler.

Anwesend 45 Mitglieder.

I. K. (1. Abonnement.)

**Präsident:** Meine Herren! Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär von Beschwitz.

(Nr. 524) Schreiben der Inspektion der evangelischen Hofkirche vom 12. März, die Reservirung von Plätzen für die Mitglieder der Ständekammern bei dem Gottesdienste in der evangelischen Hofkirche anlässlich der feierlichen Verabschiedung des Landtages betr.

**Präsident:** Meine Herren! Die Plätze sind Ihnen schon bekannt; es wird ein Diener des Landhauses vor der Thüre stehen und die Herren Stände auf ihre Plätze geleiten.

(Nr. 525.) Schreiben des Ständischen Archivars Kanzleirath Diegel vom 13. März, die Rückgabe der Eisenbahnfreifahrkarten Seiten der Herren Mitglieder der Kammern betr.

**Präsident:** Wir werden nachher noch einmal auf diesen Gegenstand zurückkommen; das Schreiben ist augenblicklich nicht zur Hand.

(Nr. 526.) Protokoll-extrakt der Zweiten Kammer vom 14. März, Schlußberathung über die Petitionen:

- a) der Freiburger Stadtprediger-Wittwen- und Waisenkassen zc.,
- b) des Prediger-Wittwen- und Waisenfiskus der älteren Ephorie Pegau, die Heranziehung zur Einkommensteuer betr.

**Präsident:** Differenzen in den Beschlüssen der Kammern, daher anderweit an die vierte Deputation.

(Nr. 527.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition des Maurermeisters Eduard Beeger in Hosterwitz, die gesetzliche Festsetzung des Maßstabes für die Erhebung von Gemeindevorständen betr.

(Nr. 528.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition des Gemeindevorstandes Ziesch in Strohshütz und Genossen um Abänderung der Gesetze über Jagd und Fischerei.

(Nr. 529.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition des Baumeisters Friedrich Mörbitz in Bautzen